

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M1	Pflicht

Modultitel Grundlagen der Kommunikations- und Medienwissenschaft (KMW)

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl Journalistik (Professur I), Universität Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 1 – Theorie und Praxis der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 2 – Einführung in die Mediensysteme Print, Rundfunk und Online" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 3 – Aktuelle Fragen der Medienwissenschaft und Journalistik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "KMW 4 – Grundlagen der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management
(Das Modul ist teilweise identisch mit Modulen des M.A. Technologies of Multimedia Production des Masterprogramms Medien Leipzig.)

Ziele Die Studenten sollen die Fähigkeit entwickeln, grundlegende kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse in einer sich permanent wandelnden, konvergenten Medienwelt bei praktischen Fragestellungen zu nutzen, Lösungen von Problemen zu entwickeln und an aktuellen fachwissenschaftlichen Debatten teilzunehmen. Des Weiteren werden die Studenten befähigt, empirische Studien aus Markt-, Meinungs- und Medienforschung kritisch zu interpretieren und in der Medienplanung angemessen anzuwenden.

Inhalt

- KMW 1 - Theorie und Praxis der Kommunikations- und Medienwissenschaft
- KMW 2 - Einführung in die Mediensysteme Print, Rundfunk und Online
- KMW 3 - Aktuelle Fragen der Medienwissenschaft und Journalistik

Der Baustein KMW 1 führt in die Theorie und Praxis der Kommunikations- und Medienwissenschaft ein. Es wird ein Überblick gegeben über Theorien und Modelle sowie Arten und Formen der Kommunikation bzw. Massenkommunikation und deren Funktion. Grundlegende Kenntnisse und Theorien zur Mediennutzung und zur Erklärung des Nutzungsverhaltens, insbesondere zur Nutzung von Web-Angeboten, werden vermittelt und im Hinblick auf ihre praktischen Konsequenzen diskutiert. Darauf aufbauend wird das Wirkungspotenzial von Kommunikation und Medien dargestellt und erörtert. Außerdem wird ein Überblick gegeben über die wichtigsten Methoden der Kommunikationsforschung sowie über Statistik und Datenanalyse.

Der Baustein KMW 2 vermittelt einen umfassenden Einblick in die Mediensysteme Print, Rundfunk und Online. Behandelt werden die technischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen der Organisation und Struktur der Mediensysteme sowie deren Entwicklung und Zusammenhänge. Des Weiteren werden grundlegende Kenntnisse über typische Kommunikationsangebote, Medienformen, Medieninhalte und mediale Berichterstattungsweisen erlernt.

Der Baustein KMW 3 vertieft die in den beiden anderen Lehrveranstaltungen vermittelten Kenntnisse auf dem Gebiet der Medienwissenschaft bzw. Journalistik. Hier werden insbesondere aktuelle Probleme und spezielle Fragen dargelegt und erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 1 – Theorie und Praxis der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 2 – Einführung in die Mediensysteme Print, Rundfunk und Online" (1SWS)
Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "KMW 3 – Aktuelle Fragen der Medienwissenschaft und Journalistik" (1SWS)
	Übung "KMW 4 – Grundlagen der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1SWS)

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M2	Pflicht

Modultitel **Journalistische Informationsbeschaffung und -evaluation (JIE)**

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl Journalistik (Professur I), Universität Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar mit Übungsanteil "JIE 1 - Einführung in methodisches Recherchieren" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "JIE 4 - Journalistische Informationsbeschaffung und -evaluation" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Seminar mit Übungsanteil "JIE 2 - Theorie und Praxis der Online-Recherche: Suchmaschinen und Multimedia-Datenbanken" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Seminar mit Übungsanteil "JIE 3 - Informationsentstehung und -bewertung journalistischer Aussagen/ Kommunikatorforschung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management
(Das Modul ist teilweise identisch mit Modulen des M.A. Technologies of Multimedia Production des Masterprogramms Medien Leipzig.)

Ziele

- Kenntnis und Bewertung des Status von Informationen sowie der damit verbundenen unterschiedlichen Verwertungsarten;
- Beherrschen der Verfahren und Grundzüge des methodischen Recherchierens;
- Professioneller Umgang mit den Rechercheinstrumenten und -hilfsmitteln;
- Spezifisches Anwendungswissen der Methoden und Instrumente der Internet- und Onlinedatenbankrecherche;
- Kenntnisse der Routinen der Informationsaufbereitung in Online-Redaktionen.

Inhalt

- JIE 1 - Einführung in methodisches Recherchieren
- JIE 2 - Theorie und Praxis der Online-Recherche: Suchmaschinen und Multimedia-Datenbanken
- JIE 3 - Informationsentstehung und -bewertung journalistischer Aussagen/ Kommunikatorforschung

Der Baustein JIE 1 gibt eine Einführung in das methodische Recherchieren. Es wird eine Übersicht gegeben über die Recherchiervorgänge und -schritte sowie gezeigt, wie Materialien beschafft und deren Aussagecharakter überprüft werden, wie Personen befragt und Rechercheergebnisse ausgewertet werden. Anhand von praktischen Übungen führen die Studierenden aktuelle Recherchen durch – von der Themenwahl über die verschiedenen Rechschritte bis zum journalistischen Beitrag.

Der Baustein JIE 2 vermittelt in Ergänzung zu den traditionellen Recherchiervorgängen spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten auf dem Gebiet der Online-Recherche. Im Mittelpunkt steht die Recherche mittels Internet-Suchmaschinen und Multimedia-Datenbanken. Es wird ein Überblick über

Bedeutung, Typen, Leistung und Probleme allgemeiner und spezieller Internet-Suchmaschinen gegeben. Anhand praktischer Beispiele werden die Besonderheiten und Herausforderungen des Recherchierens im Internet dargestellt, problematisiert und eingeübt.

Der Baustein JIE 3 widmet sich theoretischen Aspekten der Entstehung journalistischer Aussagen. Zentrales Thema ist die Frage, welche Rahmenbedingungen bzw. Faktoren Einfluss auf die journalistische Aussagenproduktion nehmen. Dazu werden zum einen theoretische Modelle herangezogen. Zum anderen soll anhand praktischer Beispiele und Übungen die kritische Reflexion über die Beeinflussung des journalistischen Handelns gefördert werden. Speziell wird auf die Rolle von Öffentlichkeitsarbeit bzw. Public Relations eingegangen. Daneben werden Erkenntnisse aus der Berufsfeld- bzw. Kommunikatorforschung vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "JIE 1 - Einführung in methodisches Recherchieren" (1SWS)
	Übung "JIE 4 - Journalistische Informationsbeschaffung und -evaluation" (1SWS)
Arbeitsmappe (Bearbeitungszeit: 1 Woche ab Ausgabe der Aufgabenstellung), mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "JIE 2 - Theorie und Praxis der Online-Recherche: Suchmaschinen und Multimedia-Datenbanken" (1SWS)
Hausarbeit (3 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "JIE 3 - Informationsentstehung und -bewertung journalistischer Aussagen/ Kommunikatorforschung" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M3	Pflicht

Modultitel Einführung in Aufbau und Nutzung von Web-Technologien (Web-Technologien, WT)

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Abteilung Betriebliche Informationssysteme, Universität Leipzig und Sachgebiet Multimediadatenbanken, HTWK Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung mit integrierter Übung "WT 1 - Grundlagen der Web-Technologien" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "WT 2 - Web-Engineering" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "WT 4 - Einführung in Aufbau und Nutzung von Web-Technologien (Web-Technologien)" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "WT 3 - Web-Anwendungssysteme" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management
(Das Modul ist teilweise identisch mit dem Modul 1 des M.A. Technologies of Multimedia Production des Masterprogramms Medien Leipzig.)

Ziele

- Erwerb eines Grundverständnisses komplexer Webtechnologien
- Aufbau einer ingenieurmäßigen Kompetenz zum technischen Design komplexer Web-Systeme
- Verständnis für die Einsatzmöglichkeiten von wichtigen Klassen von Web-Anwendungssystemen

Inhalt

- WT 1 - Web-Technologien 1: Grundlagen der Web-Technologien
- WT 2 - Web-Technologien 2: Web-Engineering
- WT 3 - Web-Technologien 3: Web-Anwendungssysteme

Der Baustein WT 1 vermittelt die technischen Grundlagen der Web-Technologien in den Bereichen Netze, Protokolle, Architekturen sowie Server und Client-Technologien. Darüber hinaus führt er in horizontale Technologien in den Bereichen Sicherheit, Authentifizierung, elektronische Bezahl- und Abrechnungsverfahren sowie elektronische Signaturen ein.

Der Baustein WT 2 vermittelt die Softwaretechnik für die Entwicklung von Web-Applikationen. Im Rahmen des „Web-Engineering“ werden die Bereiche Problemdefinition/ Anforderungsanalyse, Spezifikation und Entwurf, Implementation, Test/ Erprobung/ Wartung und entsprechende Vorgehensmodelle behandelt. Darüber hinaus der Einsatz von Werkzeugen zur ganzheitlichen Entwicklung (CASE-Tools). Abschließend wird in das Web-Management (Personal, Organisation, Projektmanagement) eingeführt.

Der Baustein WT 3 führt in wichtige Klassen von Web-Anwendungssystemen ein. Dazu zählen E-Commerce-Systeme, Virtuelle Welten, Lehr- und Lernsysteme

sowie diverse Online-Services.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Referat 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "WT 1 - Grundlagen der Web-Technologien" (1SWS)
Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "WT 2 - Web-Engineering" (1SWS)
	Übung "WT 4 - Einführung in Aufbau und Nutzung von Web-Technologien (Web-Technologien)" (1SWS)
Praktische Leistung, mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "WT 3 - Web-Anwendungssysteme" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M4	Pflicht

Modultitel **Journalistisches Darstellen und Präsentieren (JDP)**

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl Journalistik (Professur I), Universität Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar mit Übungsanteil "JDP 1 - Einführung in journalistische Content-Aufbereitung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "JDP 4 - Journalistisches Darstellen und Präsentieren" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Seminar mit Übungsanteil "JDP 2 - Journalistische Darstellungsformen/ Mediensprache, Redigieren und Textverarbeitung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Seminar mit Übungsanteil "JDP 3 - Multimediales Gestalten und Präsentieren von Mediencontent: Layout, Screendesign sowie digitale Bild-, Audio- und Videobearbeitung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management
(Das Modul ist teilweise identisch mit Modulen des M.A. Technologies of Multimedia Production des Masterprogramms Medien Leipzig.)

Ziele Die Studenten erwerben Kenntnisse zum funktions- und mediengerechten Gebrauch der journalistischen Darstellungsformen und vertiefen sprachlich-stilistische Fertigkeiten. Sie lernen Content für Multimedia-Produkte aufzubereiten und angemessen zu präsentieren.

Inhalt

- JDP 1 – Einführung in journalistische Content-Aufbereitung
- JDP 2 – Journalistische Darstellungsformen /Mediensprache, Redigieren und Textbearbeitung
- JDP 3 – Multimediales Gestalten und Präsentieren von Mediencontent: Layout, Screendesign und digitale Bild-, Audio- und Videobearbeitung

Der Baustein JDP 1 gibt eine grundlegende Einführung in die journalistische Content-Aufbereitung. Dazu gehören insbesondere Kenntnisse zum funktions- und mediengerechten Gebrauch der journalistischen Darstellungsformen. Es vermittelt die wichtigsten Merkmale der vier Hauptklassen: die nachrichtlichen Formen, die erzählenden Formen, die kommentierenden Formen sowie die auf Nutzwert bzw. auf Service angelegten Formen. Außerdem werden spezielle Darstellungsformen für Web-Angebote vorgestellt und eingeübt.

Der Baustein JDP 2 gibt eine Vertiefung in die journalistischen Darstellungsformen und einen Überblick über journalistische Sprach- und Textgestaltung sowie über Methoden des Redigierens. Durch Anwendungsbeispiele, Analysen und Übungen werden sprachlich-stilistische Möglichkeiten vorgeführt und praktisch trainiert. Methoden des sicheren und schnellen Redigierens werden vermittelt und eingeübt. Hierzu werden die Anforderungen an journalistische Texte sowie Kriterien der Redaktion dargestellt. In Baustein JIE 3 sollen die Studierenden

systematisch lernen, Content für Multimedia-Produkte aufzubereiten und angemessen zu präsentieren. Dazu gehören Grundlagen des Layouts bzw. Screendesigns sowie der digitalen Bild-, Audio- und Videobearbeitung, die in verschiedenen Übungen vermittelt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "JDP 1 - Einführung in journalistische Content-Aufbereitung" (1SWS)
	Übung "JDP 4 - Journalistisches Darstellen und Präsentieren" (1SWS)
Arbeitsmappe (Bearbeitungszeit: 1 Woche ab Ausgabe der Aufgabenstellung), mit Wichtung: 2	Seminar mit Übungsanteil "JDP 2 - Journalistische Darstellungsformen/ Mediensprache, Redigieren und Textverarbeitung" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "JDP 3 - Multimediales Gestalten und Präsentieren von Mediencontent: Layout, Screendesign sowie digitale Bild-, Audio- und Videobearbeitung" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M5	Pflicht

Modultitel	Aufbau und Nutzung von Content- und Wissensmanagement-Systemen (Content- und Wissensmanagement, CWM)
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Abteilung Betriebliche Informationssysteme, Universität Leipzig
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit integrierter Übung "CWM 1 - Content-Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Vorlesung mit integrierter Übung "CWM 2 - Information Retrieval und Text-Mining" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	M.Sc. Web Content Management
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis der technischen Repräsentation von Content und Wissen • Operative Fähigkeiten in der Generierung, Wertung, Administrierung und Weiterverwendung von formalistischem Content und Wissen • Erwerb praktischer Fähigkeiten bei der Durchführung komplexer Recherchen sowie Grundverständnis von Aufbau und Wirkungsweise der entsprechenden Werkzeuge
Inhalt	<p>CWM 1 - Content- und Wissensmanagement 1: Content - Management CWM 2 - Content- und Wissensmanagement 2: Information Retrieval und Text-Mining</p> <p>Der Baustein CWM 1 führt in das Content-Management ein. Ausgegangen wird dabei vom Begriff des multimedialen Dokumentes in seinen Dimensionen, Struktur, Layout und Daten. Repräsentationsmechanismen und Werkzeuge werden behandelt, sowie die Transformation von Dokumenten. Es wird in die entsprechende XML-Sprachfamilie eingeführt. Weiterhin wird der Lebenszyklus von Content behandelt und auf entsprechende Workflows in Content-Management-Systemen abgebildet. Architektur und Funktionalität von Content-Management-Systemen sowie Einsatzbeispiele werden diskutiert.</p> <p>Im Baustein CWM 2 lernen die Studierenden mit den Verfahren des Information Retrieval grundlegende Technologien zur Informationsgewinnung kennen. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Probleme beim Umgang mit sehr großen Datenmengen. Die Kombination von Methoden des Information Retrieval mit linguistischen und statistischen Methoden verdeutlicht die Leistungsfähigkeit kombinierter Verfahren für die Informationsgewinnung.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.mml-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min.	
	Vorlesung mit integrierter Übung "CWM 1 - Content-Management" (2SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "CWM 2 - Information Retrieval und Text-Mining" (2SWS)

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M6	Pflicht

Modultitel **Medienwirtschaft und Medienpolitik (MWP)**

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Pressewirtschaft, HTWK Leipzig, Fb BM und
Lehrstuhl Journalistik (Professur I), Universität Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung mit integrierter Übung "MWP 1 - Einführung in Betriebswirtschaft und Medienökonomie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "MWP 2 - Kommunikationsmanagement/ Public Relations" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management

Ziele

- Medien als Güter wirtschaftlichen Handelns erkennen
- Betriebliche Funktionen beschreiben können
- Notwendigkeit effizienter und effektiver Prozessorganisation erkennen
- Möglichkeiten der Absatzgestaltung kennen lernen
- Erwerb einer Basiskompetenz in betriebswirtschaftlichen Fragen (sog. „Mitsprachekompetenz“)
- Fähigkeit zur Erstellung eines Redaktionsbudgets
- Fähigkeit zur Erstellung eines Marketing-/ Absatzplanes
- Fähigkeit zur Erstellung von Controlling-Instrumenten
- Fähigkeit zum Erkennen von betriebswirtschaftlichen Schwachstellen und deren Beseitigung
- Fähigkeit zur Führung von Arbeitsteams
- Fähigkeit zur Selbstorganisation und zur kritischen Reflektion eigener Verhaltensweisen
- Maßnahmen zur medienpolitischen Sicherung der Kommunikationsfreiheit bewerten können
- Presse- und Kommunikationsarbeit anwenden

Inhalt

- MWP 1 - Einführung in die Betriebswirtschaft und Medienökonomie
- MWP 2 - Kommunikationsmanagement/ Public Relations

Der Baustein MWP 1 gibt eine Einführung in betriebswirtschaftliche und medienwirtschaftliche Fragen. Ausgehend vom Faktum der Mehr-Märkte-Orientierung (Publikum, Werbewirtschaft, Drittverwertung von Content) und der Dualität unternehmerischer Zielsetzungen (Dominanz von Gewinnstreben vs. inhaltliche Dominanz/ Kultur und Information) werden die Besonderheiten der Medienunternehmen und der Medien als Güter wirtschaftlichen Handelns betrachtet. Ein Schwergewicht liegt dabei auf dem Umgang mit der Unternehmensrechnung (Investition und Finanzierung, Kostenrechnung, Budgetierung, Controlling), die auf die Spezifika der Medienwirtschaft abgestellt sind.

Im Baustein MWP 2 lernen die Studierenden die theoretischen und praktischen

Grundlagen des Kommunikationsmanagements/ Public Relations: Sie erhalten eine Einführung in Funktionen, Organisation, Berufsfelder und Ethik von PR und verwandter Disziplinen innerhalb eines integrierten Kommunikationsmanagements. Ausgehend von einem Überblick über das Instrumentarium werden ausgewählte Mittel und Methoden näher betrachtet und punktuell trainiert (Presse- und Medienarbeit, Corporate Publishing u. Ä.). Die Studierenden erfahren und erproben ansatzweise, wie eine Kommunikationskonzeption erstellt wird (Analyse, Strategieentwicklung etc.).

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Breyer-Mayländer/Werner: Medienbetriebslehre, München: Oldenbourg 2004
 Schuhmann/Hess: Grundfragen der Medienwirtschaft, 2. Aufl., Heidelberg/Berlin: Springer 2004
 Wirtz: Medien- und Internet-Management, 3. Aufl., Wiesbaden: Gabler 2003
 sowie unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 12 Wochen), mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "MWP 1 - Einführung in Betriebswirtschaft und Medienökonomie" (2SWS)
Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "MWP 2 - Kommunikationsmanagement/ Public Relations" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M10	Pflicht

Modultitel	Wissensmanagement, Management und Organisation in Medienunternehmen (WMO)
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Abteilung Betriebliche Informationssysteme, Universität Leipzig und Professur für Pressewirtschaft, HTWK Leipzig, Fb BM
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar mit Übungsanteil "WMO 1 - Management und Organisation in Multimedia-Unternehmen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Vorlesung mit integrierter Übung "WMO 2 - Wissensmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	M. Sc. Web Content Management
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau eines Unternehmens und seine Abläufe kennen lernen und im Hinblick auf seine organisatorische Ausgestaltung beschreiben können • Fähigkeit zur Wahrnehmung betriebswirtschaftlicher Management-Aufgaben in einer Redaktion bzw. einem Medienhaus im Sinne einer „Selbstorganisationskompetenz“ • Wissensmanagement
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • WMO 1 – Management und Organisation in Multimedia-Unternehmen • WMO 2 – Wissensmanagement <p>Der Baustein WMO 1 vermittelt einen Überblick über Management und Organisation in Multimedia-Unternehmen. Neben den formal-organisatorischen Aspekten (der „Aufbau-Organisation“ und den Rechtsformen) sowie der Organisation des Arbeitsablaufs in einem Medienunternehmen werden Techniken für die tägliche Führungspraxis vermittelt. Einen weiteren Gesichtspunkt bilden Fragen der Personalwirtschaft, wie z.B. Personalauswahl, Personaleinsatzplanung und Personalentwicklung.</p> <p>WMO 2 - behandelt den Bereich des Wissensmanagements. Dabei wird von der Hierarchie Daten, Informationen, Wissen und Können ausgegangen. Wesentliche Funktionen des Wissensmanagements wie Akquisition, Repräsentation, Transformation und Verwendung werden vorgestellt. Individuelles wird von betrieblichen Wissensmanagements abgegrenzt. Das Verhältnis von Content- und Wissensmanagement wird beleuchtet. Es wird vertiefend auf das betriebliche, prozessorientierte Wissensmanagement eingegangen. Architekturen und Funktionen von Wissensmanagement-Systemen sowie beispielhafte Systeme werden behandelt.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "WMO 1 - Management und Organisation in Multimedia-Unternehmen" (2SWS)
Arbeitsmappe (Bearbeitungszeit: 8 Wochen ab Ausgabe der Aufgabenstellung), mit Wichtung: 1	Vorlesung mit integrierter Übung "WMO 2 - Wissensmanagement" (2SWS)
Referat* 30 Min., mit Wichtung: 1	

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M7	Pflicht

Modultitel	Rechtliche Rahmenbedingungen von Multimedia (Multimediarrecht, MMR)
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht und Urheberrecht
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 1 - Intellectual Property" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Seminar "MMR 4 - Rechtliche Rahmenbedingungen von Multimedia (Multimediarrecht)" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 2 - Person – Name – Kennzeichen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 3 - Medienlizenzrecht – Digital Rights Management" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	M.Sc. Web Content Management (Das Modul ist teilweise identisch mit Modulen des M.A. Technologies of Multimedia Production des Masterprogramms Medien Leipzig.)
Ziele	Das Modul befähigt die Teilnehmer, in Umsetzung der erworbenen Rechtskenntnisse rechtliche Spielräume, gesetzliche Schranken und vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten des Content Managements zu erkennen und zu bewerten. Das Modul befasst sich mit den rechtlichen Rahmenbedingungen der Medienwirtschaft. Nach einer informatorischen Einführung in die einzelnen Bausteine erfolgt die Darstellung der rechtlichen Handlungs- und Entscheidungssituationen anhand konkreter unternehmerischer Problemstellungen. Die Einbeziehung der internationalen Dimension einschließlich der europarechtlichen Vorgaben vermittelt die notwendige Cross-border-Handlungskompetenz.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • MMR 1 – Multimediarrecht 1: Intellectual Property • MMR 2 – Multimediarrecht 2: Person – Name – Kennzeichen • MMR 3 – Multimediarrecht 3: Medienlizenzrecht – Digital Rights Management <p>Der Baustein MMR 1 vermittelt das notwendige Wissen über Rechte und property rights an Medieninhalten in einem digitalen Umfeld. Dazu zählen das Urheber-, Design- und das Patentrecht, ferner der ergänzende wettbewerbsrechtliche Content-Schutz einschließlich der Rechtedurchsetzung. Im Mittelpunkt der Schutzgegenstände steht neben den klassischen digitalisierbaren Medieninhalten (Text, Bild, Musik und Video) der Schutz von Software, Websites, Datenbanken und know how.</p> <p>Gegenstand des Bausteins MMR 2 sind die rechtlichen Strukturen medialer Mediennutzung. Der Abschnitt behandelt schwerpunktmäßig Drittrechte an Webinhalten, insbesondere das allgemeine Persönlichkeitsrecht, das Recht am „eigenen Bild“, Markenrecht und das Internet-Domain-Recht.</p>

Thema des Bausteins MMR 3 ist der für die Medienwirtschaft unverzichtbare lizenzvertragliche Bereich. Gegenstand sind die Lizenzvertragstypen und ihre rechtliche Ausgestaltung. Hinzutritt das Digital Rights Management, das eine rechtliche Grundlage moderner Content-Verwaltung bildet.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 120 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 1 - Intellectual Property" (1SWS)
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 2 - Person – Name – Kennzeichen" (1SWS)
	Seminar "MMR 4 - Rechtliche Rahmenbedingungen von Multimedia (Multimediarrecht)" (1SWS)
Referat 30 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "MMR 3 - Medienlizenzrecht – Digital Rights Management" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M8	Pflicht

Modultitel **Angewandtes Web Content Management 1: Systempraktikum**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Abteilung Betriebliche Informationssysteme, Universität Leipzig

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Praktikum "Systempraktikum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 285 h Selbststudium = 300 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit M.Sc. Web Content Management

Ziele

- Erwerb der praktischen Kenntnisse im Umgang mit wichtigen Systemen
- Systemische Nutzung der Einzeltechnologien
- Nachweis der Fähigkeit eigenständig technische Inhalte anhand von Handbüchern zu erarbeiten
- Nachweis der Fähigkeit zur effizienten Gruppenarbeit

Inhalt Das Systempraktikum ist aus 5 Grundbausteinen aufgebaut. In jedem Grundbaustein wird eine Systemlinie (Content Management, Wissensmanagement, Information Retrieval und Content Mining, Redaktionssysteme, Kooperationsunterstützung) vertieft. In einem 6. Baustein werden die Systeme miteinander gekoppelt in praxisnahen Problemstellungen eingesetzt. Die 5 Grundbausteine bestehen wieder aus Teilbausteinen: Einführung in die Systemklasse, Einführung in das spezifische System und seine Funktionalität; Erarbeiten von Use-Cases durch die Studenten; gemeinsame Realisierung der Use-Cases.

Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M3 und M5.

Literaturangabe unter www.mml-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen ab Ende des Praktikums), mit Wichtung: 1	Praktikum "Systempraktikum" (1SWS)

Master of Science Web Content Management

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	M9	Pflicht

Modultitel	Angewandtes Web Content Management 2: Projektarbeit
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Abteilung Betriebliche Informationssysteme und Lehrstuhl Journalistik (Professur I), Universität Leipzig
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt "Angewandtes Web Content Management 2" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 285 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	M.Sc. Web Content Management
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Korrekte Formulierung und Detaillierung eines praxisrelevanten Projektes • Formalisierung eines technischen Lösungsansatzes und Konzeption einer Lösung • Prototypische Umsetzung mit Hilfe von Tutoren
Inhalt	<p>Zu Beginn des Projektes wird eine medienpraktische Problemstellung erarbeitet und detailliert. Auf dieser Basis wird ein Projektplan entwickelt, und den Studenten werden die zu besetzenden Rollen zugewiesen. Es wird eine Anforderungsanalyse durch die Gruppen durchgeführt, ein Lösungskonzept bzw. alternative Lösungskonzepte entwickelt und in geeigneter Form dargestellt. Hilfreich sind in dieser Phase Prototypen oder andere Demonstratoren.</p> <p>Nach dieser fachlichen Phase wird im darauf folgenden Semester ein systemtechnisches Design durchgeführt. Dazu sind zu verwendende Technologien festzulegen. Eine Systemarchitektur ist zu spezifizieren und unter fachlicher Anleitung ist das System als funktionaler Prototyp zu realisieren. Es sind typische Anwenderprozeduren zu modellieren und am Prototyp zu demonstrieren und zu evaluieren. Die Lösung sollte präsentiert werden, und es sollten begleitende Materialien (Marketing, Handbücher, Tutorien) erstellt werden. Das Lösungskonzept ist abschließend kritisch zu diskutieren.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Teilnahme an den Modulen M3 und M5
Literaturangabe	unter www.mml-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit und multimediale Präsentation, mit Wichtung: 1	Projekt "Angewandtes Web Content Management 2" (1SWS)